

Ein großes Lob auf unsere Hunde von einer Adoptivfamilie

Liebes Team von Animal Protection!

Können Sie sich noch an die drei erinnern? Sie sind immer noch wahre Goldstücke und ich bin so froh, dass wir unsere Mädels haben.

Zu Inva: Sie wird ja jetzt im Februar schon zehn Jahre alt. Sie weiß das aber nicht und benimmt sich immer noch wie ein junger Hüpfen. Leider hat sie eine Futtermittelallergie entwickelt, die sie ganz schön geplagt hat, bis wir endlich dahinterkamen. Ausgerechnet unser "Staubsauger", der jeden Krümel futtert, darf nun ganz vieles nicht mehr fressen. Aber ansonsten ist sie topfit und immer noch eine Schmusekatze. Aber psst, das mit der Katze hört sie bestimmt nicht gern. Die verjagt Inva nämlich nach wie vor vom Grundstück und lässt nur die eigenen beiden laufen. Aber auch nur, wenn ein Zweibeiner hinschaut, klammheimlich versucht sie nämlich doch, sie zu jagen. Aber da die Katzen überall Bäume und Zäune zur Rettung haben, sind die Hunde immer langsamer.



Zu Nani: Auch ihr geht es gut, sie wird im März dann neun Jahre alt. Sie springt nicht mehr ganz so hoch und läuft an der Leine etwas langsamer, aber wenn sie ihre fünf Minuten bekommt, dann rast sie wie eine Wilde über das Grundstück. Nani entwickelt einen Grauen Star, ich hoffe, dass der nicht so schnell voranschreitet. Und sie bellt immer noch meinen Mann an, wenn der mit dem Auto um die Ecke biegt. Meine kleine Alarmanlage! Abends zum Streicheln ist er aber gut genug. Nani ist ein kleiner Hasenfuß, aber trotzdem die Chefin bei den drei Damen. Warum auch immer, wirklich souverän wirkt sie nicht.



Zu Lucy: Lucy (im September 10 geworden) versucht gerade, herauszufinden, ob ich sie vergesse und nicht rausschicke, wenn sie nicht aus ihrem Körbchen kommt. Sie mag nämlich gar nicht mehr nach draußen gehen. Sie ist gesund, nachts allerdings inkontinent (oder sie mag es nur, täglich ein frisch bezogenes Kissen zu haben!). Nur raus mag sie nicht. Viel zu kalt! Selbst fünf Minuten im Garten sind schon zu viel. Spaziergehen ist aber toll, das geht. Lucy liegt ja auch im Sommer gern in der prallen Sonne. Interessiert sie gar nicht, dass ihr Fell heiß wird und alle über die Hitze schimpfen. Ab 30 °C geht es ihr so richtig gut! Ansonsten eckt sie bei den anderen beiden immer mal an, weil sie beim Spielen (und bei uns beim Kuschneln) immer noch eher grobmotorisch veranlagt ist. Man könnte auch sagen, sie ist ein Trampel. Schubst, drängelt und trampelt alles weg, was im Weg steht oder liegt. Das finden Inva und Nani nicht ganz so lustig und lassen sie dann nicht mitspielen. Und Lucy hat auch immer noch Angst im Dunkeln, sie geht abends nicht allein in den Garten, sondern wartet, bis ein zweibeiniges Wesen mitkommt. Die anderen Hunde zählen nicht.



Also, alles in allem: Es war eine der besten Entscheidungen, diese drei Hunde zu holen! Sie sind wirklich toll, auch zu den Kindern. Und das sind immerhin inzwischen auch fünf! So lieb, geduldig und kuschelig. Ich hoffe, sie bleiben uns noch viele Jahre erhalten. So die nächsten 50 Jahre oder so ... Das wäre toll.

Liebe Grüße und eine schöne Vorweihnachtszeit
Susan